

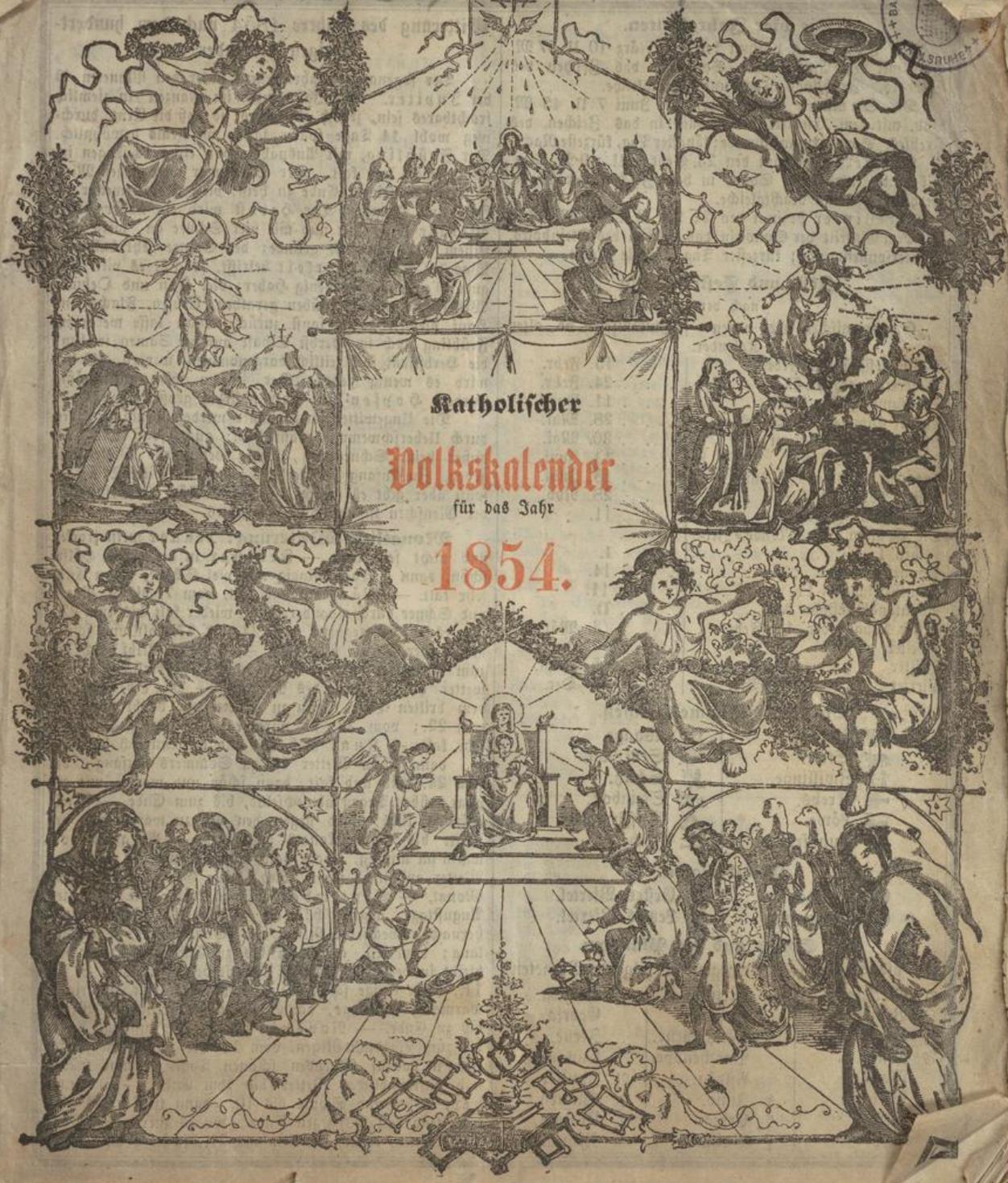
Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Titelblatt

[urn:nbn:de:bsz:31-343194](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-343194)

K 2A 13096 1854



Katholischer

Volkskalender

für das Jahr

1854.

Die vier Jahreszeiten.

Der Frühling beginnt den 20. März 10 u. 57 M. Abd. mit dem Eintritt der Sonne in das Zeichen des Widbers. Frühlings-Tag- und Nachtgleiche.

Der Sommer beginnt den 21. Juni 7 u. 45 M. Abd. mit dem Eintritt der Sonne in das Zeichen des Krebses. Sommer Sonnenwende; längster Tag, kürzeste Nacht.

Der Herbst beginnt den 23. Sept. 8 u. 49 M. Morg. mit dem Eintritt der Sonne in das Zeichen der Waage. Herbst-Tag- und Nachtgleiche.

Der Winter beginnt den 22. Dec. 3 u. 36 M. Morg. mit dem Eintritt der Sonne in das Zeichen des Steinbocks. Winter Sonnenwende; kürzester Tag, längste Nacht.

Zeit- und Festrechnung

nach dem

Gregorianischen oder neuen | Julianischen ob. alten Kalender.

Septuagesimä 12. Febr.	15. Febr.
Aschermittwoch 1. März	24. Febr.
Ostersonntag 16. April	11. April.
Christi Himmelfahrt 25. Mai	28. Mai.
Pfingstsonntag 4. Juni	30. Mai.
Trinitatis 11. Juni	14. Juni.
Fronleichnamstag 15. Juni	18. Juni.
Erster Advent 3. Dec.	28. Nov.
Die glückende Zahl 11	11.
Die Epakten oder Monats- Zeichen I.	I.
Sonnenjunkt 14.	14.
Römer-Zinszahl 11.	11.
Sonntagsbuchstabe A.	D.
Erster Quatember 16. Febr.	3. März.
Zweiter " 7. Juni	2. Juni.
Dritter " 20. Sept.	15. Sept.
Vierter " 20. Dec.	15. Dec.

Die zwölf Himmelszeichen.

Widder.	Waage.
Stier.	Scorpion.
Zwillinge.	Schütze.
Krebs.	Steinbock.
Löwe.	Wassermann.
Jungfrau.	Fische.

Mondphasen.

Neumond.	Erstes Viertel.
Vollmond.	Letztes Viertel.

Die Sonne und die Planeten.

Um die Sonne (☉) bewegen sich folgende Planeten:

Merkur.	Meris.	Hygica.
Venus.	Hebe.	Egeria.
Erde.	Melpomene.	Irene.
Mars.	Parthenope.	Eunomia.
Flora.	Asträa.	Jupiter.
Victoria.	* Juno.	Saturn.
Besta.	♁ Ceres.	Uranus.
Iris.	♃ Pallas.	Neptun.

Witterung des Jahres 1854 nach dem hundert-jährigen Kalender.

Der sogenannte Jahresregent unter den Planeten ist der Jupiter. Das Jahr wird im Ganzen ein ziemlich fruchtbares sein, jedoch ein spätes, so daß die Ernte durchweg wohl 14 Tage später fallen wird als gewöhnlich. Der Frühling, mit Ausnahme von etwa 14 Tagen im Mai, feucht und kalt. Der Sommer wird gegen Mitte Juli warm, seinem Ende zu heiß; viele Donnerwetter im Juli und August. Der Herbst wird ein nasser. Der Winter fangt kalt und mit viel Schnee an, wird aber seinem Ende zu sehr gelinde; der Schnee geht bald. — Was die Fruchtbarkeit betrifft, so gibt es viele und gute Gerste, aber wenig Haber; viel Heu und Dehmb; Wicken, Kraut und Rüben gerathen, Erbsen, Flachs und Hanf bleiben gegen sonst zurück. Man lasse weder im Frühling noch im Herbst Schafe auf die Samen treiben; die Herbstsaat soll zeitlich vorgenommen werden. Obst wird es wenig geben. Der Wein wird mittelmäßig werden, Hopfen gut, aber nicht in großer Menge.

Die Ungewitter im Sommer werden wenig Schaden durch Ueberschwemmung anrichten; auch sonst wird es, außer beim Schneegang, wenig bedeutende Wassergüsse geben. Zu Anfang des Herbstes zeigen sich viele Mäuse, sonst aber gibt es wenig Ungeziefer. Für die Gesundheit der Menschen ist das Jahr ein gutes.

Monatliche Witterung: Januar meist trocken und nicht sehr kalt. — Februar in der ersten Hälfte schön, dann 6 Tage windig und viel Schnee, gegen Ende sehr kalt. — März anfangs kalt, vom 7. bis 9. Regen und Schnee durch einander, dann wieder kalt bis zum 22., wo es wieder regnet; vom 24. bis 27. kalt und schön, dann aber Regen bis Ende. — April bleibt noch bis zum 10. etwas winterlich, hernach veränderliches Aprilwetter bis zu Ende des Monats. — Mai beginnt mit dem dritten Tage warm zu werden und bleibt schön bis zum 22.; vom 23. an wird es trüb und gegen Ende sehr kalt. — Juni noch kalt und unfreundlich bis zum 9., dann schön Wetter bis zu Sommers Anfang, bis zum 24. trüb und kalt, dann schön und warm, mit ein paar trübigen Tagen abwechselnd, bis zum Ende. — Juli anfangs kühl, wird gegen den 10. zu warm, von der Mitte bis Ende Monats sehr heiß. — August noch warm im Anfang, jedoch bald trüb bis zum 12., wo das Wetter anhaltend schön wird; viele Gewitter in diesem Monat. — September anfangs trüb, wie die letzten Augusttage, regnerisch; vom 10. bis 14. schön Wetter, hernach abwechselnd Regen und schön Wetter, je 3 Tage lang; vom 25. an schön bis zu Ende. — October bleibt in der ersten Woche noch schön; trüb vom 8. bis 14., dann einige schöne Tage, vom 18. an kalt, nur einige warme Nachmittage, dann trüb und unfreundlich Wetter bis zu Ende. — November macht sich anfangs heiter bis zum 7.; dann Regen, vom 11. bis 16. Schnee; nach einigen darauf folgenden schönen Tagen kommt trübes und unfreundliches Wetter bis zum Ende. — December, Nebel und Schnee bis 10., dann trocken bis 18., anhaltend kalt bis gegen Ende, wo es zuerst zwei Tage lang regnet, dann, am 30. und 31., schön Wetter wird.